



Verwaltungsgebäude  
Köln am Gülichplatz

ARCHITEKT EMIL FELIX

Administration Building  
Köln am Gülichplatz

R. CUDELL

## DIE GEBÄUDE IN KÖLN, TRIER UND WANDSBEK

So verschieden die Geschäftsbauten der Firma *Haus Neuerburg* als Einzeltypen auch wirken mögen, sie erscheinen doch alle auf eine glückliche Weise geeint durch die Gemeinsamkeit des architektonischen Zielstrebens, dem sie entsprungen sind: durch die selbstverständliche Natürlichkeit, mit der in jedem Fall ihre Zweckbestimmung durchgeführt ist und durch den sicheren Geschmack, womit ihre Formen gestaltet wurden. Die Verschiedenheit der Einzelteile erklärt sich daraus, daß jeder Bau temporären Anforderungen

entsprechen mußte, die sich aus dem Werdegang und den Bedürfnissen der Firma jeweils ergaben.

Vom Standpunkte der Entwicklung aus betrachtet, ist zweifellos die Trierer Fabrik am interessantesten. Hier war der Architekt vor die Aufgabe gestellt, das alte Stammhaus der Tabakfirma *Haus Neuerburg*, das vor 20 Jahren für die Zigarettenherstellung eingerichtet wurde, in allmählicher Anpassung an das Wachstum der Unternehmung zu erweitern und schließlich zu einem modernen Großbetrieb auszubauen. Organisch